

16.06.2026 Abstimmungsprotokoll GGR

Anwesend zu Beginn der Sitzung: 33 Mitglieder

Abstimmung	Betrifft
1	
2	1 Genehmigung der Traktandenliste und des Protokolls Nr. 5/2026
3	
4	
5	8.2 3014 SR: Interpellation der Fraktion Die Mitte vom 4. März 2026 betreffend «180 Millionen Fata Morgana aus Vorfinanzierung»
6	6.1/6.2 2991 SR / 2991.1 RPK / 2991.2 GPK: Jahresbericht und Jahresrechnung 2025
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	7.1 2996 SR: Postulat (Motion) der SVP-Fraktion vom 16. Juni 2025 betreffend «Jahres-Parkkarte: Runter mit dem Preis um 50 %!»

Abstimmungsfrage	1. Mehr / Ja	2. Mehr / Nein
Testabstimmung / Präsenzkontrolle (Abstimmungsanlage ohne Funktion)		
Antrag SVP-/FDP-Fraktion: Beratung von Traktandum 6.3 «Bebauungspläne Äussere Lorzenallmend A–E» auf die nächste Ratssitzung vertagen	21	10
Antrag Mitte-Fraktion: Traktandum 8.2 «180 Millionen Fata Morgana aus Vorfinanzierung» vor der Jahresrechnung und dem Jahresbericht behandeln (erster Durchgang)		
Antrag Mitte-Fraktion: Traktandum 8.2 «180 Millionen Fata Morgana aus Vorfinanzierung» vor der Jahresrechnung und dem Jahresbericht behandeln	23	7
Antrag der Fraktionen Die Mitte und GLP: Ablehnende Kenntnisnahme	9	25
Antrag Mitte-Fraktion: Bestehende Vorfinanzierungen aus Überschussverwendung von rund CHF 143 Mio. auf Konto 2999, kumulierte Ergebnisse Vorjahre, umbuchen	10	24
Antrag Gabriela Fürer Auf der Maur (ALG-CSP): CHF 20'000 aus dem Jahresgewinn für das Jahreslager der Pfadi Zyturm einsetzen	8	25
Antrag FDP-Fraktion: Einmalige Rückvergütung der 2025 bezahlten Mietkosten für Stadtzuger Vereine; pro Verein höchstens CHF 5'000 und nur nicht bereits von der Stadt finanzierte Mieten	18	14
Antrag SP-Fraktion: CHF 100'000 aus dem Gewinnüberschuss der Kostenstelle 1600 (Kultur) des Präsidialdepartements zuschreiben	9	20
Antrag ALG-CSP-Fraktion: Ertrag der Grundstückgewinnsteuer 2025 von CHF 24.5 Mio. für Wohnungsbau beziehungsweise Landerwerb für preisgünstigen städtischen Wohnungsbau in die entsprechende Vorfinanzierung überweisen	9	22
Antrag ALG-CSP-Fraktion: Teil des Überschusses allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Zug in Form von Pro-Zug-Gutscheinen im Betrag von je CHF 1'000 zurückerstatten	10	22
Antrag Philip C. Brunner (SVP): Ergänzung zum Antrag der FDP-Fraktion; Rückerstattung der Miete von städtischen und privaten Vereinsräumen auf CHF 2 Mio. begrenzen	27	1
Schlussabstimmung über den beratenen Beschlussentwurf zu Jahresbericht und Jahresrechnung 2025	26	0
Antrag der SVP-Fraktion: Ablehnende Kenntnisnahme	6	25

3. Mehr	Enth.
0	2
0	3
0	0
0	0
0	1
0	1
0	1
0	0
0	0
0	3
0	6
0	0

Resultat
Testabstimmung ohne gültige Erfassung: Die Abstimmungsanlage funktionierte nicht. Die Präsenzkontrolle wurde durch Namensaufruf durchgeführt; 33 Mitglieder anwesend, der Rat ist verhandlungs- und beschlussfähig.
Dem Antrag, die Beratung von Traktandum 6.3 auf die nächste Ratssitzung zu vertagen, wurde mit 21 Ja- und 10 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen zugestimmt.
Ungültig: Erster Abstimmungsdurchgang zum Vorziehen von Traktandum 8.2, wegen Unsicherheit über die vollständige Stimmabgabe abgebrochen und wiederholt. Massgeblich ist die Wiederholung (Abstimmung 4).
Dem Antrag, Traktandum 8.2 vor der Jahresrechnung und dem Jahresbericht zu behandeln, wurde mit 23 Ja- und 7 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen zugestimmt.
Der Antrag auf ablehnende Kenntnisnahme wurde mit 9 Ja- und 25 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen abgelehnt; die Interpellation wurde damit zur Kenntnis genommen und als erledigt von der Geschäftskontrolle abgeschrieben.
Der Antrag der Mitte-Fraktion wurde mit 10 Ja- und 24 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen abgelehnt.
Der Antrag wurde mit 8 Ja- und 25 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung abgelehnt.
Dem Antrag der FDP-Fraktion wurde mit 18 Ja- und 14 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung zugestimmt.
Der Antrag der SP-Fraktion wurde mit 9 Ja- und 20 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung abgelehnt.
Der Antrag der ALG-CSP-Fraktion wurde mit 9 Ja- und 22 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen abgelehnt.
Der Antrag der ALG-CSP-Fraktion wurde mit 10 Ja- und 22 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen abgelehnt.
Dem Ergänzungsantrag wurde mit 27 Ja- und 1 Nein-Stimme bei 3 Enthaltungen zugestimmt.
Dem Beschlussentwurf wurde mit 26 Ja- und 0 Nein-Stimmen bei 6 Enthaltungen zugestimmt.
Der Antrag der SVP-Fraktion auf ablehnende Kenntnisnahme wurde mit 6 Ja- und 25 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen abgelehnt; das Postulat wurde damit zur Kenntnis genommen und als erledigt von der Geschäftskontrolle abgeschrieben.